



DKKDabeisein!

Das Festival DenkmalKunst-KunstDenkmal erfreut sich unter bildenden Künstlern und Künstlerinnen wachsender Beliebtheit.

Um einerseits das erreichte hohe Niveau zu halten und zu stärken, andererseits aber Kunstschaffenden aus unserer Stadt und unserer (länderübergreifenden) Nachbarschaft breitere Teilhabemöglichkeiten zu sichern, haben wir die Zugangsbedingungen für das kommende Festival verändert. 2022 wird es **drei Möglichkeiten** geben „Dabeizusein“, als Einzelkünstler*in, als regionale Gruppe oder mit einem einzelnen Exponat bei einer großen Gemeinschaftsausstellung unter dem Thema

Heute Morgen Übermut

Bewerbungen sind ab sofort bis 28. Februar 2022 möglich.

Alle Bewerbungen werden juriert und kuratiert.

Auswahlkriterien für Einzelausstellende

Um überregionale Aufmerksamkeit für das Festival zu erreichen, ist dem Verein DenkmalKunst e.V. als Träger eine hohe Qualität der ausgestellten Kunstwerke wichtig. Wir erwarten daher von allen Kunstschaaffenden, die eine Einzelausstellung anstreben:

- eigenständige künstlerische Arbeit, d.h. die ausgestellten Kunstwerke sollen auf eigenen Ideen beruhen und eine eigene Handschrift zeigen;
- eine professionelle Intention und Ausstellungserfahrung sollen vorhanden sein;
- die Werke sollen eine Sicherheit in den verwendeten Techniken erkennen lassen;
- in den letzten 2 Jahren sollte kontinuierlich künstlerisch gearbeitet worden sein.
- Wir erwarten, dass die ausgestellten Werke die Menschenwürde achten. Diskriminierungen jeglicher Art sind unerwünscht.
- Wir erwarten die Akzeptanz der gegebenen Bedingungen, welche die Ausstellung in einem leerstehenden verlassenen Denkmal und der Rahmen des Festivals mit sich bringen.
- Schließlich erwarten wir, dass die Kunstschaaffenden bereit sind, durch ihre Werke und ihre persönliche Präsenz mit „ihrem“ Denkmal und mit den Besuchern und Besucherinnen ihrer Ausstellung in Beziehung zu treten.

Auch Kunstschaaffende, die die Qualitätskriterien für eine Einzelausstellung erfüllen, können auf eigenen Wunsch oder auf Vermittlung oder Vorschlag der kuratierenden AG gemeinschaftlich mit anderen eine Ausstellung oder Installation planen und umsetzen. In diesem Fall reichen aber alle Beteiligten eine Einzelbewerbung ein.

Auswahlkriterien für Gruppenausstellungen aus der Region

Weil unser bürgerschaftlich getragenes Festival in unserer Stadt und Region verwurzelt ist und bleiben soll, möchten wir exklusiv Kunstschaaffenden aus unserer (länderübergreifenden) Region breitere Teilhabemöglichkeiten einräumen. Regionale Vereine und freie Zusammenschlüsse von Einzelkünstler*innen, die (noch) nicht alle die hohen Qualitätsansprüche erfüllen, die wir an Einzelausstellende des Festivals stellen, können sich als Gruppe unter einem selbst gestellten Thema bewerben. Wir erhoffen uns daraus ein facettenreiches Bild des regionalen Kunstschaaffens. Die Jury entscheidet über die Zulassung der Gruppenbewerbungen.

Auswahlkriterien für die Thementausstellung des Festivals 2022 Heute - Morgen - Übermut

Für dieses neue Format dürfen sich alle Kunstschaaffenden mit einem fertiggestellten Einzelwerk oder einem Konzept für eine (Kang)Installation oder Performance bewerben. Das Thema darf frei interpretiert werden. Vielfalt von Auslegungen, Kunstsparten, -stilen und -techniken ist ausdrücklich erwünscht. Die Jury trifft die Auswahl unter den eingereichten Werken/Konzepten.

Rahmenbedingungen für alle Ausstellenden

Das Konzept von DenkmalKunst – Spartenübergreifende Kunst schafft neue visuelle und klangliche Erlebnisse in überwiegend ungenutzten, öffentlich kaum zugänglichen Baudenkmalern.

Festivalorte – Alle Ausstellungsorte liegen in der historischen Altstadt von Hann. Münden.

Zeitraum der Ausstellungen – Samstag, 01.10.2022 bis Sonntag, 09.10.2022, täglich 11:00 bis 17:00 Uhr.

Ausstellungsorte – Der morbide Charme unbewohnter Fachwerkhäuser, mittelalterlicher Wehrtürme, alter Kirchen und dunkler Gewölbekeller bietet reizvolle Ausstellungsflächen für Skulpturen, Malerei, Druckgrafik, Lichtkunst, Fotografie und Installationen. Outdoor warten Straßen und Plätze, Hinterhöfe und Gassen, Stadtmauern und Schlagden, Flüsse und Grünanlagen auf künstlerische Interventionen. Gewünscht ist Vielfalt der Kunstrichtungen und eine Mischung von regionalen, nationalen und internationalen Kunstschaaffenden.

Qualitätssicherung – Da das Festival überregional als Magnet für Touristen, Kunst- und Fachwerkliebhaber wirken soll, ist es erforderlich, ein qualitativ hochwertiges Angebot zu präsentieren. Daher werden alle Bewerbungen juriiert und kuratiert.

Rahmenbedingungen – Der Trägerverein wird für Sicherheit und Entmüllung der leer stehenden Denkmäler sorgen. Achtung: Es muss damit gerechnet werden, dass alle Ausstellungsflächen ungeheizt sind, geringe Stromleistungskapazitäten haben, Keller feucht sind und Toiletten möglicherweise nicht im Gebäude verfügbar.

Versicherung – Es wird eine Veranstalter-Haftpflichtversicherung geben. Eine Versicherung der ausgestellten Kunstwerke durch den Veranstalter ist aber nicht möglich. Nachts werden die Gebäude abgeschlossen.

Aufsicht – Die Aufsicht und Kartenkontrolle am Gebäudeeingang übernehmen freiwillige Helfer/-innen. Gewünscht wird eine Anwesenheit der ausstellenden Künstler/-innen in ihrer Ausstellung. Auch Einzelausstellende können sich aber die Anwesenheitszeiten untereinander aufteilen.

Rechte – In den Ausstellungsräumen wird das Fotografieren erlaubt sein. Die Ausstellenden verzichten insoweit auf ihre Bildrechte.

Verkauf und Provision – Der Veranstalter erhebt keine Provision für den Verkauf von Kunstobjekten. Verkaufte Werke sind möglichst erst am Ende der Ausstellung auszuhändigen.

Workshops – Angebote zum Mitmachen/Workshops sind erwünscht. Für solche Angebote können Honorare gezahlt werden.

Aufwandsentschädigung – Pro Ausstellung/Installation zahlen wir eine Aufwandsentschädigung von 100 Euro. Reisekosten werden mit 30 Cent je km erstattet.

Unterkunft – Die Vereinsmitglieder werden sich bemühen, für die überregionalen Ausstellenden kostenfrei private Unterkünfte anzubieten. Für Ausstellende, die im Wohnmobil anreisen möchten, bieten Parkplatz und Campingplatz auf dem Tanzwerder eine Stellmöglichkeit in direkter Altstadtnähe.

Aufbau – Vorgesehener Zeitraum von Donnerstag 29.10.2022 bis spätestens Freitag, 30.09.2022. Abweichende Zeiten für Installationskunst sind möglich. Zum Empfang der Künstler/innen werden vor Ort Lotsendienste organisiert.

Abbau – Ab Sonntag, den 09.10.2022 um 17:00 Uhr.

Bewerbungsverfahren – bildende Kunst

Künstler/-innen, die unter den dargestellten Rahmenbedingungen am Festival DenkmalKunst-KunstDenkmal 2022 in Hann. Münden teilnehmen möchten, schicken ihre Bewerbung bitte bis zum 28.02.2022 per E-Mail an lore.puntigam@denkmalkunst-kunstdenkmal.de

Um Ihnen und uns im Falle einer erfolgreichen Bewerbung Mehrarbeit zu ersparen, bitten wir Sie darum, schon bei Ihrer Bewerbung inhaltliche und formale Vorgaben zu beachten.

Benutzen Sie für den Bewerbungstext bitte das für Ihre Bewerbung passende der drei bereitgestellten Formulare (pdf-Dateien).

Die Formulare können heruntergeladen und offline ausgefüllt werden. Einfach in ein Feld klicken und losschreiben. Nach dem Speichern können Sie dieses Formular als Anhang an Ihre Bewerbungs-Email anhängen.

- Des weiteren benötigen wir von Ihnen **Bildmaterial** für das Auswahlverfahren und im Falle der Zulassung später für unsere Webseite und unser Programmheft. Alle eingereichten Bilder (bitte im jpg-Format) sollten quadratisch sein (sie werden ansonsten seitens des Veranstalters beschnitten) und eine Auflösung von 300 dpi bei einer Größe von mindestens 10 x 10 cm aufweisen.
 - **Im Falle einer Einzelbewerbung** fügen Sie ihrer Bewerbung bitte ein Portrait-Foto bei und exemplarisch 3-5 Bilder von Ihren künstlerischen Arbeiten, die sie präsentieren möchten.
 - **Im Falle einer Gemeinschaftsausstellung** reichen Sie bitte ein quadratisches Bild (Fotografie oder Grafik) ein, das die Ausstellungsgemeinschaft und ihr Thema repräsentiert. Ansonsten reicht die Auflistung der Teilnehmenden.
 - Für die Teilhabe an unserer **Themenausstellung Heute - Morgen - Übermut** fügen Sie bitte Ihrer Bewerbung aussagefähige Bilder oder Konzepte zu ihrem Beitrag bei. Die ausgewählten Originalexponate fragen wir erst im Fall ihrer Zulassung ab.
- Alle fristgerecht eingehenden Bewerbungen nehmen am Auswahlverfahren teil. Wegen der großen Zahl von Kunstschaffenden, die am Festival teilnehmen möchten, lohnt es sich, Einzelbewerbungen frühzeitig einzureichen. Wir behalten uns vor, bereits vor Einsendeschluss erste kuratorische Entscheidungen zur Raumverteilung zu treffen. Damit haben die schnell entschlossenen Bewerber/-innen nach ihrer Zulassung durch die Jury die Chance, frühzeitig einen Ausstellungsort angeboten zu bekommen. Sie können dann in einen kreativen Dialog mit „ihrem“ Raum oder Außenstandort treten.
- Unsere Fach-Jury entscheidet kriteriengeleitet über die Zulassung für eine Einzel- oder Gemeinschaftsausstellung. Daneben wird die Jury während des Festivals die beste Installation prämiieren. Am Wettbewerb nehmen alle Kunst-Installationen in und auch außerhalb von Gebäuden teil.
- Das Kuratieren, die Zuordnung von Raum/Ort zu Kunstpositionen, übernimmt die AG Bildende Kunst.

Unsere Jury

Astrid Burkhardt, Fotografin, Hann. Münden

Eine Kamera ist seit ihrem 13. Lebensjahr ihr ständiger Begleiter. Vor Jahren wurde aus dem Hobby ihr Beruf. Der Zauber von Denkmal-Kunst nahm sie von Anfang an gefangen und seit 2007 hat sie alle Festivals fotografisch begleitet.

Folke Lindenblatt, Malerin/ Bildende Künstlerin, Bösinghausen

Vorsitzende von KulturRad e.V. und Organisatorin der „Offenen Ateliers im Göttinger Land“

Mitglied des BBK Südniedersachsen.

Gabriele Schaffartzik, Malerin/ Bildende Künstlerin, Bösinghausen

Mitglied im BBK Südniedersachsen und in der GEDOK Hannover

Organisatorin „ Offene Ateliers im Göttinger Land“

Hella Meyer-Alber, Bildhauerin, Göttingen/Lenglern

Mitglied beim BBK Kassel und bei den Kulturfreunden Bovenden

Arno Reich-Siggemann, Freie Kunst und Farbe in der Architektur , Kassel

Mitglied im Vorstand des BBK Kassel

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung zum Festival DenkmalKunst – KunstDenkmal 2022 in Hann. Münden

Die Veranstalter

• Dieses Formular kann direkt im Computer ausgefüllt, dann gespeichert und per Mail verschickt werden!

Angaben für Webseite und Programmheft

Vor-/Nachname o. Künstlername

Postleitzahl, Ort

Land/Bundesland

Webseite

e-mail

Mail nur für Kommunikation verwenden

Herkunftsland

Art der Präsentation

Ausstellung Installation

Selbstdarstellung in Kurzform
zum künstlerischen Werk
(Materialien, Techniken),
zur Vita, zur künstlerischen
Ausbildung und zu wichtigen
Ausstellungen
(max. 500 Zeichen)

Welche Art Raum oder
Installationsort wird
bevorzugt?
(max. 100 Zeichen)

Work in Progress, Mitmach-
Aktion/Workshop
(max. 200 Zeichen)
Bitte nur ausfüllen, wenn Sie
ein solches Angebot machen
möchten!

Für eine vollständige Bewerbung unbedingt folgendes per Mail bis spätestens zum 28.02.2022 einsenden:

Dieses digital ausgefüllte PDF-Formular, ein Portraitfoto von Ihnen und 3-5 druckfähige Bilder im JPG-Format von Arbeiten, die präsentiert werden sollen. Alle Bilder sollten sich für den Beschnitt auf ein Quadratformat eignen und eine jeweilige Größe von 1-1,5 MB nicht überschreiten. Bitte auch nicht zu große Dateien senden!

Angaben nur für Kommunikationszwecke im Bewerbungsverfahren und während des Festivals

Mobiltelefon

Bitte unbedingt ankreuzen!

Mit dieser Bewerbung erkenne ich die im Merkblatt dargestellten Teilnahmebedingungen an. Ich akzeptiere die Datenschutzerklärung auf der Webseite www.denkmalkunst-kunstdenkmal.de. Für die Inhalte meiner Webseite trage ich selber die Verantwortung, wenn diese verlinkt wird. Ich erkläre mich damit einverstanden, dass von mir in dieser Bewerbung zur Verfügung gestellte Angaben und übersandtes Bildmaterial Eingang in die Website, das Programmheft und ggf. in Presseartikel finden wird.